

Abgeordneter Dr. Groß.

Die Parlamentskorrespondenz schreibt: Da die offenbar auf ein Mißverständnis zurückzuführende Meldung eines Prager Blattes, Abgeordneter Dr. Groß sei von der Leitung des Nationalverbandes zurückgetreten und Abgeordneter Döbernick sei sein Nachfolger, durch einen großen Teil insbesondere der deutschösterreichischen Provinzblätter geht, sehen wir uns veranlaßt, nochmals festzustellen, daß diese Meldung nicht richtig ist. Abgeordneter Döbernick teilt in einem Schreiben aus Graz mit, daß er von der Sache gar nichts wisse und daß er — politisch nach anderer Richtung in Anspruch genommen — seit einigen Wochen weder schriftlich noch mündlich mit irgend einem Mitgliede des Deutschen Nationalverbandes politisch verkehrt habe. Abgeordneter Dr. Groß wird, wie bereits festgestellt, auch weiterhin der geschäftsführende Obmann des Deutschen Nationalverbandes bleiben und wird als Vertreter des Deutschen Nationalverbandes in der vom Präsidenten Dr. Sylvester für den 23. d. M. einberufenen Parteidisziplin im Namen des Verbandes eine entsprechende Erklärung zu dem bekannten Hauptgegenstande der Tagesordnung abgeben.